

Basel, 23.07.2019

Pressemitteilung

Ausbildung zum Well-Being & Resilienz Coach stösst auf grosses Interesse – der zweite Lehrgang startet Mitte August

Der zweite Ausbildungsgang zum «Well-Being & Resilienz Coach» am Basler Resilienz Zentrum Schweiz startet am 16. August. In Zusammenarbeit mit dem dänischen The Eriksen Institute erfahren Organisations- und Personalentwickler sowie Führungsverantwortliche, wie sie in Firmen ein gesünderes und resilenteres Arbeitsumfeld schaffen.

Heute werten Stellensuchende ein gutes, wertschätzendes Betriebsklima und die eigene Gesundheit oft höher als den Lohn. Gleichzeitig sind psychische Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz für das Leistungspotenzial der Angestellten und somit den Erfolg eines Unternehmens zentral. Doch diese Rahmenbedingungen haben in den meisten Unternehmen noch Verbesserungspotenzial. Die Faktoren für Wohlbefinden im Arbeitsalltag erfahren Führungsverantwortliche, Organisations- und Personalentwickler im zweiten Ausbildungsgang zum «Well-Being & Resilienz Coach» am Resilienz Zentrum Schweiz. Die zwölfjährige Ausbildung startet am 16. August 2019 und schliesst im November mit einem Zertifikat ab.

Der Lehrgang vermittelt alltagstaugliche Werkzeuge, wie Resilienz am Arbeitsort geschaffen und gepflegt werden kann. Zuerst durchlaufen die Teilnehmenden die Entwicklungsschritte zu mehr Eigenresilienz und Zufriedenheit selbst. Sie erleben, welche Faktoren eine ganzheitliche Perspektive beinhaltet und welche Einflüsse Wohlbefinden erzeugen und fördern. In einem nächsten Schritt übertragen sie dieses Wissen in den beruflichen Kontext und trainieren, wie am Arbeitsplatz Wohlbefinden bewusst herbeigeführt werden kann. Sie lernen ausserdem, als Coach zu agieren und Well-Being & Resilienz in ein Betriebliches Gesundheitsmanagement zu integrieren.

Der Ausbildungsgang ist eine Kooperation des Resilienz Zentrums Schweiz mit dem dänischen The Eriksen Institute for Interconnectedness. Die beiden Kursleitenden Antoinette Wenk und Mario Grossenbacher stützen sich bei den Ausbildungsinhalten auf die neuesten Forschungsergebnisse und ihre jahrelange Praxiserfahrung. Verstärkt erhalten sie dabei von Helen Eriksen, die sich mit diesem Thema in Dänemark schon seit 30 Jahren auseinandersetzt.

Resilienz als wesentliche Schlüsselkompetenz im Berufsleben ist eine wichtige Voraussetzung, um schwierige und oft komplexe Situationen zu meistern. Das Resilienz Zentrum Schweiz bietet Trainings an, um resilientes Verhalten zu fördern. Damit trafen die Firmeninhaber den Nerv der Zeit. Das 2015 gegründete Unternehmen wuchs schnell, rasch wurden die Räumlichkeiten im Kleinbasel zu klein. Seit Anfang Jahr befindet sich das Resilienz Zentrum Schweiz am Aeschengraben 16 in Basel und damit in Bahnhofsnähe. Die Initianten zeichnet grosse Berufserfahrung mit nationalen und internationalen Firmen aus, ihre Spezialisierung in Resilienz und Well-Being erwarben sie im In- und Ausland. So ist der Einfluss aus Dänemark unverkennbar, wo Resilienz seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil bei Führungsschulungen ist. Auch in der Schweiz schätzen Firmen die praxisbezogenen Coachings und Seminare – sowohl für Einzelpersonen als auch für Führungsseminare. Während sich heute der Kundenstamm mehrheitlich aus Firmen aus der ganzen Schweiz

zusammensetzt, entspricht der Lehrgang dem Bedürfnis von Einzelpersonen, die Resilienz privat oder beruflich integrieren möchten.

Auskunfts person

Mario Grossenbacher

+41 61 482 04 04

+41 79 626 19 69

mg@resilienz-zentrum-schweiz.ch

Weitere Informationen

<https://www.resilienz-zentrum-schweiz.ch/ausbildung>